

AGB

für die Kurse Rückbildung, Babybauchfitness, Beckenbodenworkout und Back to your Fitness von

<< Frau DENK AN DICH >>

Sandra Lindemann
– nachfolgend Veranstalter genannt



§ 1 Allgemeine Vertragsbedingungen

Teilnahme und Anmeldung

Die Teilnahme an den Kursen (Rückbildung, Babybauchfitness, Beckenbodenworkout und Back to your Fitness) bedarf der Anmeldung.

§ 2 Beginn und Dauer

Beginn und Dauer der Kurse sind im Programm des Veranstalters festgelegt. Änderungen nach aktuellen Gegebenheiten werden sich vorbehalten.

§ 3 Teilnahmebedingung

Eine verbindliche Anmeldung kommt durch Übermittlung des ausgefüllten und unterschriebenen Anmeldeformulars per E-Mail (sandra.lindemann@fraudenkandich.de) zustande.

Die komplette Kursgebühr wird am ersten Kurstag vor Ort in bar entrichtet. Der Teilnehmer verpflichtet sich zur Zahlung. Nach Eingang der Anmeldung ist der Platz gesichert; eine Teilnahmebestätigung wird dann zugesendet.

§ 4 Rücktritt von Kursen

Für Kurse von Sandra Lindemann gelten:

- a) Bei einer Absage bis vier Wochen vor Kursbeginn wird eine Bearbeitungsgebühr von 30 € berechnet.
- b) Danach wird die volle Kursgebühr fällig, sofern der Platz nicht neu besetzt werden kann. Wenn der Platz neu besetzt werden kann, wird eine Bearbeitungsgebühr von 30 € berechnet.
- c) Bei kurzfristiger Absage, d.h. sieben und weniger Tage vor Kursbeginn, wird die volle Kursgebühr fällig.
- d) Wenn aus schwerwiegenden gesundheitlichen Gründen der Kurs nicht gestartet oder nicht fortgeführt werden kann, ist ein ärztliches Attest vorzuweisen. Bei Nichtteilnahme wird dann nur eine Bearbeitungsgebühr von 30 € berechnet. Bei Unterbrechung des Kurses wird anteilig zurückgezahlt und 30 € Bearbeitungsgebühr berechnet.
- e) Tritt Punkt a) – d) ein sind die entsprechenden Gebühren an folgendes Konto zu überweisen: Kontoinhaber: Sandra Lindemann Städtische Sparkasse Offenbach IBAN: DE37 5055 0020 0101 1163 60 BIC: HELA-DEF10FF Betreff: Name, Kurs und Kursdatum

§ 5 Nichtdurchführung

- a) Liegen für eine Veranstaltung nicht genügend Anmeldungen vor oder ist aus anderen, vom Veranstalter nicht zu vertretenden Gründen, eine programmgemäße Durchführung nicht möglich, ist der Veranstalter nicht zur Durchführung verpflichtet.
- b) Sollte eine Veranstaltung, die vom Veranstalter bestätigt wurde, abgesagt werden, wird keine Kursgebühr fällig. Kosten über die Kursgebühr hinaus können nicht geltend gemacht werden.
- c) Sollten einzelne Stunden vom Veranstalter abgesagt werden, gibt es hierfür Ersatztermine oder eine entsprechende anteilige Erstattung der Kursgebühr.

§ 6 Personenbezogene Daten

Der Veranstalter behandelt personenbezogene Daten nach den Vorgaben des Bundesdatenschutzgesetzes § 4.

Die übermittelten persönlichen und unternehmensbezogenen Daten des Teilnehmers werden vom Veranstalter ausschließlich zu Zwecken der Vertragsabwicklung gespeichert. Dem Kursteilnehmer ist bekannt und er willigt darin ein, dass die für die Durchführung der Dienstleistungen notwendigen persönlichen Daten gespeichert und genutzt werden. Dem Kursteilnehmer steht das Recht zu, seine Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen. Der Veranstalter verpflichtet sich für den Fall zur sofortigen Löschung der persönlichen Daten. Auf Wunsch des Teilnehmers gibt der Veranstalter jederzeit Auskunft über die über ihn gespeicherten Daten. Diese Auskunft kann auf Verlangen des Kunden auch elektronisch erteilt werden.

§ 7 Haftung

- a) Die Kursteilnahme erfolgt auf eigene Gefahr. Schadenersatzansprüche jeglicher Art sind ausgeschlossen. Der Veranstalter ist berechtigt, soweit dies zur Aufrechterhaltung eines geordneten Kurses, der Ordnung und Sicherheit oder Einhaltung der Hausordnung nötig ist, Weisungen zu erteilen. Diesen Weisungen ist Folge zu leisten.
- b) Der Veranstalter haftet nicht für Unfälle, die durch Nichteinhaltung der Trainingsanweisungen oder durch falsche Angaben des Teilnehmers zu seiner körperlichen Verfassung verursacht werden.
- c) Es wird keine Haftung für abhanden gekommene Gegenstände übernommen, sowie für Unfälle jeglicher Art vor, während und nach des Kurses gegenüber Kursteilnehmern und Dritten.
- d) Sind Sehhilfen/Hörhilfen erforderlich, übernimmt der Veranstalter keine Haftung bei Verlust oder Beschädigung.
- e) Für Zerstörungen, Beschädigungen oder Abhandenkommen von mitgebrachten Sachen/Gegenständen wird keine Haftung übernommen, auch nicht, wenn diese Gegenstände in die Obhut des Trainerpersonals gegeben werden.

§ 8 Schlussbestimmungen

Der Veranstalter behält sich vor, diese AGB jederzeit ohne Nennung von Gründen zu ändern, es sei denn, dass dies für die Teilnehmer nicht zumutbar ist. Der Veranstalter wird die Teilnehmer über Änderungen der AGB rechtzeitig benachrichtigen. Widerspricht der Teilnehmer der Geltung der neuen AGB nicht innerhalb von sechs Wochen nach der Benachrichtigung, gelten die geänderten AGB als von dem Teilnehmer angenommen. Der Veranstalter wird dem Teilnehmer in der Benachrichtigung auf sein Widerspruchsrecht und die Bedeutung der Widerspruchsfrist hinweisen.

Es gilt deutsches Recht. Die Anwendbarkeit des UN-Kaufrechtes wird ausdrücklich ausgeschlossen. Die Vertragssprache ist Deutsch.

Gerichtsstand ist Syke.

Die Unwirksamkeit einer oder mehrerer der vereinbarten Bedingungen berührt die Rechtswirksamkeit des Vertrages und der übrigen Bestimmungen nicht. Im Falle der Unwirksamkeit gelten die gesetzlichen Regelungen.

Aus Gründen der Lesbarkeit wurde im Text die männliche Form gewählt, nichtsdestoweniger beziehen sich die Angaben auf Angehörige beider Geschlechter.

Stand 29.06.2023